



Verein für die Verschönerung, Erhaltung und Entwicklung der Stadt
Unterer Stadtplatz Nr. 8 / A 4780 Schärding - Obmann: Ing. Richard Armstark
Tel. +43 699 1587 1527 / E-Mail: richard.armstark@armstark.com / www.unserschaerding.at

Schärding, 1.12.2021

Betr.: Schütz-Museum Engelhartzell

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

liebe Mitglieder,

in Bezug auf die Stadt Ried schrieb vor Kurzem Franz Xaver Frenzel "Ensembleschutz ist Glückssache".

Auch das mit viel Vorschusslorbeeren bedachte Schütz-Museum ist nicht gerade ein Vorzeigemodell für einfühlsames Bauen.

Es wäre jedoch zu einfach, den Bauherren die alleinige Verantwortung für den - zwischen althergebrachten und landestypischen Einfamilienhäusern niedriger Bauweise mit Satteldach – eingepferchten Kubus zuzuschreiben. Hingegen muss man diejenigen, die das gelernt haben, die Architekten, für diese Misere zur Verantwortung ziehen.

Das Schütz-Museum steht jedenfalls nicht für die Verlängerung oder Fortsetzung einer „österreichischen“ Baukultur. Der völlig unsensibel platzierte Klotz könnte vielmehr für ein unvollendetes Parkhaus gehalten werden.

Dass dieser Bau den Ort gewissermaßen verschandelt, haben die Bürger:innen Engelhartzell nicht erst jetzt bemängelt. Zum historischen Stift bietet dieser Kubus keineswegs einen Dialog, sondern reinen Gegensatz. „Geld fressen Seele auf“, betitelte Maximilian von Ah seinen Roman. Der Schütz-Bau in Engelhartzell ist dafür das beste Beispiel.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Richard Armstark
(Obmann)

(Beigefügtes Foto: Birgit Eder)